Storage Workloads modifizieren

Active IQ Unified Manager

NetApp
November 13, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/active-iq-unified-manager-918/api-automation/concept_modify_workloads_workflow.html on November 13, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Storage Workloads modifizieren . . . 1
Das Ändern von Speicherworkloads mithilfe von APIs in Active IQ Unified Manager . . . 1
Dateifreigaben ändern . . . 1
Aktualisierung von LUNs . . . 3
Ändern einer NFS Dateifreigabe zur Unterstützung von CIFS mithilfe der Active IQ Unified Manager APIs . . . 5

Storage Workloads modifizieren

Das Ändern von Speicherworkloads mithilfe von APIs in Active IQ Unified Manager

Das Ändern von Storage-Workloads umfasst das Aktualisieren von LUNs oder Dateifreigaben mit fehlenden Parametern oder das Ändern der vorhandenen Parameter.

Dieser Workflow verwendet das Beispiel der Aktualisierung von Performance Service Levels für LUNs und Dateifreigaben.

Der Workflow setzt voraus, dass die LUN oder die Dateifreigabe mit Performance Service Levels provisioniert wurde.

Dateifreigaben ändern

Beim Bearbeiten einer Dateifreigabe können Sie die folgenden Parameter aktualisieren:

- Kapazität oder Größe.
- Online- oder Offline-Einstellung.
- Richtlinie zur Speichereffizienz.
- Performance-Service-Level.
- Einstellungen der Zugriffssteuerungsliste (ACL).
- Exportrichtlinieneinstellungen. Sie können auch Exportrichtlinienparameter löschen und die standardmäßigen (leeren) Exportrichtlinienregeln für die Dateifreigabe wiederherstellen.

Bei einem einzelnen API-Lauf kann nur ein Parameter aktualisiert werden.

Dieses Verfahren beschreibt das Hinzufügen eines Performance Service Level zu einer Dateifreigabe. Dasselbe Verfahren kann auch zum Aktualisieren jeder anderen Eigenschaft einer Dateifreigabe verwendet werden.

1. Der CIFS- oder NFS-Dateifreigabeschlüssel der Dateifreigabe, die Sie aktualisieren möchten, muss ermittelt werden. Mit dieser API werden alle Dateifreigaben in Ihrem Datacenter abgefragt. Dieser Schritt kann übersprungen werden, wenn Ihnen der Dateifreigabeschlüssel bereits bekannt ist.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/file-shares`

2. Die Details der Dateifreigabe können Sie anzeigen, indem Sie die folgende API mit dem Dateifreigabeschlüssel ausführen, den Sie erhalten haben.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/file-shares/{key}`

In der Ausgabe sind die Details der Dateifreigabe zu sehen.

```
"assigned_performance_service_level": {
        "key": null,
        "name": "Unassigned",
        "peak_iops": null,
        "expected_iops": null,
        "_links": {}
      },
```

3. Benötigt wird der Schlüssel für die Performance Service Level, die dieser Dateifreigabe zugewiesen werden soll. Derzeit ist ihr keine Richtlinie zugewiesen.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Performance-Servicelevels	GET	`/storage-provider/performance-service-levels`

Die Details der systemdefinierten Performance Service Levels können durch Setzen des `system_defined` Eingabeparameters auf `true` abgerufen werden. Der Ausgabe ist der Schlüssel des Performance Service Level zu entnehmen, der auf die Dateifreigabe angewendet werden soll.

4. Performance Service Level auf die Dateifreigabe anwenden.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	PATCH	`/storage-provider/file-shares/{key}`

In der Eingabe müssen Sie nur den Parameter angeben, den Sie aktualisieren möchten, zusammen mit dem Dateifreigabeschlüssel. In diesem Fall handelt es sich um den Schlüssel des Performance Service Level.

Beispiel cURL

```
curl -X POST "https://<hostname>/api/storage-provider/file-shares"`-H
"accept: application/json" -H "Authorization: Basic
<Base64EncodedCredentials>" -d
"{
\"performance_service_level\": { \"key\": \"1251e51b-069f-11ea-980d-
fa163e82bbf2\" },
}"
```

Die JSON-Ausgabe zeigt ein Job-Objekt an, mit dem überprüft werden kann, ob die Zugriffsendpunkte auf den Home- und Partnerknoten erfolgreich erstellt wurden.

5. Anhand des in Ihrer Ausgabe angezeigten Jobobjektschlüssels lässt sich überprüfen, ob der Dateifreigabe das Leistungsdienstniveau hinzugefügt wurde.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Verwaltungsserver	GET	`/management-server/jobs/{key}`

Bei einer Abfrage über die ID des Job-Objekts ist erkennbar, ob die Dateifreigabe erfolgreich aktualisiert wurde. Im Fehlerfall empfiehlt sich eine Fehlerbehebung mit anschließender erneuter Ausführung der API. Nach erfolgreicher Erstellung lässt sich die Dateifreigabe abfragen, um das geänderte Objekt anzuzeigen:

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/file-shares/{key}`

In der Ausgabe sind die Details der Dateifreigabe zu sehen.

```
"assigned_performance_service_level": {
        "key": "1251e51b-069f-11ea-980d-fa163e82bbf2",
        "name": "Value",
        "peak_iops": 75,
        "expected_iops": 75,
        "_links": {
            "self": {
                "href": "/api/storage-provider/performance-service-
levels/1251e51b-069f-11ea-980d-fa163e82bbf2"
            }
        }
```

Aktualisierung von LUNs

Beim Aktualisieren einer LUN können Sie die folgenden Parameter ändern:

- Kapazität oder Größe
- Online- oder Offline-Einstellung
- Richtlinie zur Storage-Effizienz
- Performance-Service-Level
- LUN erfassen

Bei einem einzelnen API-Lauf kann nur ein Parameter aktualisiert werden.

Dieses Verfahren beschreibt das Hinzufügen eines Performance Service Level zu einer LUN. Dasselbe Verfahren kann auch für die Aktualisierung jeder anderen LUN-Eigenschaft verwendet werden.

1. Der LUN-Schlüssel der LUN, die aktualisiert werden soll, ist zu ermitteln. Diese API liefert Details zu allen LUNs in Ihrem Datacenter. Dieser Schritt kann übersprungen werden, wenn der LUN-Schlüssel bereits

bekannt ist.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/luns`

2. Die Details der LUN können Sie anzeigen, indem Sie die folgende API mit dem erhaltenen LUN-Schlüssel ausführen.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/luns/{key}`

Die Details der LUN können Sie in der Ausgabe einsehen. Sie sehen, dass dieser LUN kein Performance Service Level zugewiesen ist.

Beispielhafte JSON-Ausgabe

```
"assigned_performance_service_level": {
      "key": null,
      "name": "Unassigned",
      "peak_iops": null,
      "expected_iops": null,
      "_links": {}
    },
```

3. Benötigt wird der Schlüssel für das Performance Service Level, das der LUN zugewiesen werden soll.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Performance-Servicelevels	GET	`/storage-provider/performance-service-levels`

Sie können die Details der systemdefinierten Performance Service Levels abrufen, indem Sie den `system_defined` Eingabeparameter auf `true` setzen. Aus der Ausgabe kann der Schlüssel des Performance Service Levels ermittelt werden, das Sie auf die LUN anwenden möchten.

4. Das Performance Service Level auf die LUN anwenden.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	PATCH	`/storage-provider/lun/{key}`

In der Eingabe müssen Sie lediglich den zu aktualisierenden Parameter sowie den LUN-Schlüssel angeben. In diesem Fall handelt es sich um den Schlüssel des Performance Service Level.

Beispiel cURL

```
curl -X PATCH "https://<hostname>/api/storage-provider/luns/7d5a59b3-
953a-11e8-8857-00a098dcc959" -H "accept: application/json" -H "Content-
Type: application/json" H "Authorization: Basic
<Base64EncodedCredentials>" -d
"{ \"performance_service_level\": { \"key\": \"1251e51b-069f-11ea-980d-
fa163e82bbf2\" }"
```

Die JSON-Ausgabe zeigt einen Job-Objektschlüssel an, mit dem Sie die aktualisierte LUN überprüfen können.

5. Die Details der LUN können Sie anzeigen, indem Sie die folgende API mit dem erhaltenen LUN-Schlüssel ausführen.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/luns/{key}`

Die Details der LUN können Sie in der Ausgabe einsehen. Dort sehen Sie, dass dieser LUN das Performance Service Level zugewiesen ist.

Beispielhafte JSON-Ausgabe

```
     "assigned_performance_service_level": {
        "key": "1251e51b-069f-11ea-980d-fa163e82bbf2",
        "name": "Value",
        "peak_iops": 75,
        "expected_iops": 75,
        "_links": {
            "self": {
                "href": "/api/storage-provider/performance-service-
levels/1251e51b-069f-11ea-980d-fa163e82bbf2"
            }
```

Ändern einer NFS Dateifreigabe zur Unterstützung von CIFS mithilfe der Active IQ Unified Manager APIs

Sie können eine NFS-Dateifreigabe ändern, damit sie das CIFS-Protokoll unterstützt. Bei der Erstellung der Dateifreigabe können sowohl Parameter der Zugriffssteuerungsliste (ACL) als auch Exportrichtlinienregeln für dieselbe Dateifreigabe angegeben werden. Wenn Sie CIFS jedoch auf demselben Volume aktivieren möchten, auf dem Sie eine NFS-Dateifreigabe erstellt haben, können Sie die ACL-Parameter dieser Dateifreigabe aktualisieren, damit sie CIFS unterstützt.

Bevor Sie beginnen

1. Eine NFS-Dateifreigabe muss bereits nur mit den Exportrichtliniendetails erstellt worden sein. Informationen dazu enthalten *Managing file shares* und *Modifying storage workloads*.
2. Für diesen Vorgang benötigen Sie den Dateifreigabeschlüssel. Informationen zum Anzeigen von Dateifreigabedetails und zum Abrufen des Dateifreigabeschlüssels mithilfe der Job ID finden Sie unter „Bereitstellen von CIFS- und NFS-Dateifreigaben“.

Dies gilt für eine NFS-Dateifreigabe, die Sie erstellt haben, indem Sie nur Exportrichtlinienregeln und keine ACL-Parameter hinzugefügt haben. Sie ändern die NFS-Dateifreigabe, sodass die ACL-Parameter einbezogen werden.

Schritte

1. Auf der NFS-Dateifreigabe erfolgt ein `PATCH`Vorgang mit den ACL-Details, um CIFS-Zugriff zuzulassen.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	PATCH	`/storage-provider/file-shares`

Beispiel cURL

Basierend auf den Zugriffsrechten, die Sie der Benutzergruppe zuweisen, wird, wie im folgenden Beispiel dargestellt, eine ACL erstellt und der Dateifreigabe zugewiesen.

```
{
  "access_control": {
    "acl": [
      {
        "permission": "read",
        "user_or_group": "everyone"
      }
    ],
    "active_directory_mapping": {
      "key": "3b648c1b-d965-03b7-20da-61b791a6263c"
    }
```

Beispielhafte JSON-Ausgabe

Die Operation gibt die Job-ID des Jobs zurück, der das Update ausführt.

2. Ob die Parameter korrekt hinzugefügt wurden, lässt sich durch Abfrage der Details der Dateifreigabe für dieselbe Dateifreigabe verifizieren.

Kategorie	HTTP-Verb	Pfad
Storage-Provider	GET	`/storage-provider/file-shares/{key}`

Beispielhafte JSON-Ausgabe

```
"access_control": {
        "acl": [
            {
                "user_or_group": "everyone",
                "permission": "read"
            }
        ],
        "export_policy": {
            "id": 1460288880641,
            "key": "7d5a59b3-953a-11e8-8857-
00a098dcc959:type=export_policy,uuid=1460288880641",
            "name": "default",
            "rules": [
                {
                    "anonymous_user": "65534",
                    "clients": [
                        {
                            "match": "0.0.0.0/0"
                        }
                    ],
                    "index": 1,
                    "protocols": [
                        "nfs3",
                        "nfs4"
                    ],
                    "ro_rule": [
                        "sys"
                    ],
                    "rw_rule": [
                        "sys"
                    ],
                    "superuser": [
                        "none"
                    ]
                },
                {
                    "anonymous_user": "65534",
                    "clients": [
                        {
                            "match": "0.0.0.0/0"
                        }
                    ],
                    "index": 2,
                    "protocols": [
                        "cifs"
```

```
                    ],
                    "ro_rule": [
                        "ntlm"
                    ],
                    "rw_rule": [
                        "ntlm"
                    ],
                    "superuser": [
                        "none"
                    ]
                }
            ],
            "_links": {
                "self": {
                    "href": "/api/datacenter/protocols/nfs/export-
policies/7d5a59b3-953a-11e8-8857-
00a098dcc959:type=export_policy,uuid=1460288880641"
                }
            }
        }
    },
    "_links": {
        "self": {
            "href": "/api/storage-provider/file-shares/7d5a59b3-953a-
11e8-8857-00a098dcc959:type=volume,uuid=e581c23a-1037-11ea-ac5a-
00a098dcc6b6"
        }
    }
```

Sie können die ACL zusammen mit der Exportrichtlinie für dieselbe Dateifreigabe sehen.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.